

Antrag Nr. 22-F-63-0001

Grüne, SPD, Linke und Volt

Betreff:

Nachhaltige Müllbeutel

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 18.01.2022 -

Antragstext:

Die Coronapandemie und die deshalb für Schulen vorgeschriebenen mehrmals wöchentlichen Testungen haben in den Bildungseinrichtungen zu einem vermehrten Aufkommen von Restmüll geführt. Auch in anderen öffentlichen Einrichtungen kam es durch die Tests zu mehr Müll. Schutzmasken stellen hier ebenfalls einen Faktor bei der Müllvermehrung dar. Bei benutzten Masken und Tests gibt es das Problem, dass diese als medizinischer Abfall gelten und deshalb unbedingt in einem Müllbeutel entsorgt werden müssen. Die in städtischen Einrichtungen wie Schulen benutzten Müllbeutel sind nicht nachhaltig, da sie aus Erdöl hergestellt werden. Eine umweltschonendere Alternative stellen hier Müllbeutel aus recycelten Plastikabfällen dar. Sie werden je nach Hersteller aus in der Natur gesammeltem Plastik hergestellt und weisen dadurch und durch ressourcenschonende Herstellung einen kleineren CO₂-Fußabdruck auf als herkömmliche Müllbeutel.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

welche (Umwelt-) Kriterien derzeit bei der Beschaffung von Müllbeuteln gelten.

Der Magistrat wird gebeten,

dafür zu sorgen, dass zukünftig in allen Einrichtungen der städtischen Beschaffung Müllbeutel aus recyceltem Plastik eingesetzt werden.

Wiesbaden, 18.01.2022

Konstanze Küpper
Fachsprecherin
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Julia Beltz
Fraktionsreferentin
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Nadine Ruf
Fachsprecherin
(SPD-Fraktion)

Rebecca Tüshaus
Fraktionsreferentin
(SPD-Fraktion)

Nina Schild
Fachsprecherin
(Fraktion Die Linke)

Julia Seidel
Fraktionsreferentin
(Fraktion Die Linke)

Daniel Weber
Fachsprecher
(Fraktion Volt)

Sascha Kolhey
Fraktionsreferent
(Fraktion Volt)